

# Links in Spanien

Die [Taz](#) berichtet (leider völlig linkfrei) über den Linksrutsch in Spanien bei der Europawahl. Sehr lustig die – vermutlich versehentliche – Wortwahl „altehrwürdige Kommunistische Partei“.

Der Chef der „[Podemos](#)“ heisst [Pablo Iglesias Turrión](#), und der trägt eine [ordentliche Frisur](#). Das deutsche Wikipedia hält ihn für irrelevant.

Die Reaktion der spanischen Sozialdemokraten Verräterpartei ist selbstredend, lieber mit Vertretern der herrschenden Klasse koalieren zu wollen anstatt mit der Linken.

*Die Ergebnisse zeigen, dass vielerorts eine linke Mehrheit bei den Kommunal- und Regionalwahlen im kommenden Frühjahr möglich ist. Doch dazu bedarf es eines Einigungsprozesses. Und der wird nicht leicht.*

Und in Deutschland, dem Heimatland talibanesisch-genderpolitisch-veganistisch-asketistischer Politsekten, wäre es unmöglich, auch nur zu denken, dass sich die Linken und Linkinnen einigen würden.